

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Freitag, den 15. April 1966, 8.30 Uhr:

Mit schwachen Winden aus Süd bis Südwest haben in Tirol Niederschläge eingesetzt, die über 1800 m Höhe geringen Neuschneezuwachs bringen. Laut Wetterwarte ist in den 2. Tageshälfte mit Nachlassen des Niederschlags zu rechnen. Die Nullgradgrenze liegt bei rund 2000 m Höhe.

In hohen Lagen wird der geringe Neuschnee auf der feuchten Altschneedecke mehrfach kleine Lawinen auslösen. Unter rund 1800 m verursacht der Regen kleine Naßschneerutsche. Für die Straßen der hochgelegenen Seitentäler besteht daher nur sehr geringe Gefahr.

Bei Schitouren bleibt in allen Hangrichtungen und allen Höhenlagen eine geringe bis mäßige Gefahr durch Schnee- und Lockerschneelawinen zu beachten.

Dagebericht für den Bereich Felbertauern-Nord, 8. 30 Uhr:

Mit schwachen Winden aus Süd bis Südwest sind über rund 1800 m Höhe geringe Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte ist bereits in der 2. Tageshälfte mit Nachlassen des Niederschlags zu rechnen. Die Temperaturen liegen in 2000 m bei 0°, in 3000 m bei -5° und werden sich nur wenig ändern. Der geringe Neuschnee auf der feuchten Altschneedecke wird mehrfach kleine ~~Naßschneerutsche~~ ~~Lawinen~~ Lawinen auslösen. Unter rund 1800 m verursacht der Regen kleine Naßschneerutsche. Für Baustellenbereich und Straße ist daher praktisch keine Gefahr gegeben. Bei Schitouren bleibt in allen Richtungen und Höhen eine geringe Gefahr durch Schnee- und Lockerschneelawinen zu beachten.

Angaben für den Bereich Felbertauern-Süd, 7.45 Uhr:

Wind: Schwach aus Süd bis Südwest
Temperaturen: 2000 m 0°, 3000 m -5°
Niederschlag: Über rund 1800 m geringer Neuschneezuwachs. Heute nachmittags Bewölkungsauflockerung.
Lawinen: Nur vereinzelt meist kleine Lawinen. Durch Regen unter 1800 m Naßschneerutsche. Für Talstraße praktisch keine Gefahr. Bei Schitouren in allen Höhen und Richtungen geringe Gefahr durch Lockerschnee- und Schnee- und Schneebrettlawinen beachten.